Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comtoir im Post-Lokale.
Eingang: Plautzengasse No. 385.

No. 182. Freitag, den 7. August. 1846.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 5. und 6. August 1846.

Herr Gutsbesitzer Beenisch nebst Familie aus Damsdorff, die Herren Kaufleute F. Bertinetty aus Berlin, C. Gail aus Gießen, A. Petersen aus Altona, Frau Geheimräthin Maunyn n. Fam. u. Frl. Bergmann aus Berlin, log. im Engl. Hause. Herr Oberlandesgerichts-Assessor Carl Koch und Herr Justiz-Commissarius F. Eck aus Kulm, Herr Gutsbesitzer H. Rheinland, Herr Rendant Zindler aus Berlin, Herr Rittergutsbesitzer Livonius nebst Frau aus Gerdau, Herr Ober-Regierungs-Baurath Lenze aus Dirschau, Frl. Becker aus Elbing, Frau Gutsbesitzerin v. Sundblad aus Stralsund, Herr Kaufmann Lesser aus Dirschau, log. im Hotel de Berlin. Herr Oberlehrer Rob. Wichert, Herr Landes-Gerichts-Aktuar S. Freitag, Herr Kaufmann J. G. David, Herr Fabrikant Fr. Kumpfert, Herr Banko-Kassirer H. Naumann n. Familie aus Königsberg, Herr Hofbesitzer Aug. Hube aus Schadewinkel, Herr Partikulier Heinrich Jäger aus Grenzhoff, log. im Deutschen Hause. Herr Gutsbesitzer Krüger nebst Gemahlin aus Bütowo, logiren in den drei Mohren. Herr Kaufmann Reger aus Anclam, Herr Rentier Braun nebst Söhne aus Wiekerau, die Herren Gutsbesitzer Piepkorn aus Lowicz, Piepkorn aus Norwicz, Keilpflug aus Schlafkau, log. im Hotel d'Oliva. Herr Kaufmann Hirschfeld nebst Familie aus Culmsee, log. im Hotel de St. Petersburg. Herr Gerbermeister Allesleben aus Stolp, Herr Hofbesitzer Bartel Renfeld nebst Frau aus Elberwald bei Elbing, log. in den zwei Mohren.

Bekanntmachung.

1. Der Schneidermeister Johann Friedrich Wilhelm Röding hieselbst und dessen Braut Eva Caroline Gehrke haben, durch den am 6. Juli d. J. gerichtlich verlautbarten Vertrag, die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes für die von ihnen einzugehende Ehe ausgeschlossen.

Danzig, den 7. Juli 1846.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Entbindung.

2. Die am 5. d. M., Abends, erfolgte glückliche Entbindung seiner lieben Frau Regina, geb. Wolff, von einem Knaben, zeiget an Meyer Pick.

Anzeigen.

3. **Mein Magazin neuer Meubles, Polsterwaaren**, Trümeaux u. Spiegel, das ich in den Räumen des Auctionslokales, Holzgasse No. 30., aufgestellt habe und dessen Inhalt sich durch reiche Auswahl, Eleganz, moderne Façons und Solidität der Arbeit, nach dem Urtheile Sachverständiger, rühmlichst auszeichnet, erlaube ich mir, unter Zusicherung civiler Preise, reeller Bedienung und der Gewährleistung, bei Einem geehrten Publiko zur geneigten Beachtung gehorsamst zu empfehlen; wobei ich bemerke, daß, wenn bei der Ueberfüllung des diesjährigen Marktes Opfer nöthig werden sollten, ich auch diese nicht scheuen werde, um mir das Vertrauen auch fernerhin zu bewahren, dessen ich mich seit einer Reihe von Jahren hierorts erfreue.

S. A. Danziger aus Posen.

4. Vortheilhaft belegene Grundstücke, mit Gelegenheiten und bereits vollständigen Anlagen, Einrichtungen und Läden, zum Betriebe einer:

Speicher- und Material-Waaren-Handlung,
Destillation,
Brau-, Brenn- und Bäckerei,
Häkerei,
Putz-Handlung,
Gastwirthschaft, (auch: nebst einer bedeutenden „Posthalterei“,
Schmiede,
Schlemmkreide-Fabrik
und mehreren, anderweitigen Gewerben,

hat verkäuflich an der Hand:

Der Commissionair Schleicher, Lastadie No. 450.
Vormittags: Langenmarkt No. 505.

Fracht-Anzeige.

5. Schiffer Carl Liepelt (Steuermann Heinrich Schulz aus Magdeburg) ladet nach Nackel, Filehne, Landsberg a/W., Küstrin, Frankfurt a/O., Berlin, Magdeburg, Schlesien und Leipzig. Das Nähere beim Frachtbestätiger J. A. Piltz.

6. Plaisant belegene Landhäuser, in nächster und fernerer Umgegend der Stadt, hat verkäuflich an der Hand:

Der Commissionair Schleicher, Lastadie 450.
Vormittags: Langenmarkt 505.

7. Ein reeller Handlungsdiener fürs Materialfach findet zum 1. September eine Stelle bei F. W. Pardeycke.

8. Das Magazin neuer mahagoni Meubel, Trümeaux, Spiegel und Polsterwaaren, welches Breitegasse, Ecke der Goldschmiedegasse No. 1100. ausgestellt ist, muß, da es einer auswärtigen Liquidations-Masse angehört, jedenfalls im Wege des Ausverkaufs, geräumt werden. Die Bestände desselben rühren aus den renomirtesten Berliner Meubel-Magazins her und empfehlen sich daher durch modernes Façon und Solidität der Arbeit. Da dieses Magazin noch eine reiche Auswahl gewährt und so niedrige Preise gestellt sind, daß jede Concurrenz hierorts unmöglich wird, so dürfte Kauflustigen diese Gelegenheit zum wohlfeilen und zweckmäßigen Einkauf wohl vorzugsweise zu empfehlen sein.

9. **Leutholtzsches Local.**

Heute Freitag, den 7., Konzert. Anfang 8 Uhr Abends. Die Programme zu diesem Konzert sind in dem Locale ausgelegt. Voigt.

10. **Caffée-National 3. Damm № 1416.**

Heute und morgen musikalische Abend-Unterhaltung von der Familie Schwarz. Brümer.

11. Unterzeichneter empfiehlt sein reichhaltiges Lager optischer und meteorologischer Instrumente, als: Brillen mit den feinsten, richtig geschliffenen Gläsern versehen, Lorgnetten in Gold, Silber, Schildpatt, Stahl und Horn gefaßt, doppelte Operngucker in größter Auswahl, Teleskope, Fernröhre, Mikroskope; vollständige Daguerreotyp-Apparate und Platten; ferner: Alkoholometer, Barometer, alle Arten Thermometer, darunter Maximum- und Minimum-Thermometer; ferner: Reißzeuge, Zirkel und Reißfedern in bester Qualität, darunter Stückzirkel, Handzirkel, Taschenzirkel, Stangenzirkel, Wegreißfedern, Paralellfedern, Schraffirfedern 2c.; sowie auch Merkurial-Waagen und Meßketten, Getreide-Waagen und Trichter zum stets genauen und gleichmäßigen Einschütten in die Waage. Das Lager befindet sich wie gewöhnlich während des Dominiks unter den langen Buden, unweit des Ausganges am hohen Thor. C. Carogatti,

Optikus und Mechanikus aus Königsberg.

NB. Auch werden alle in dies Fach fallende Instrumente auf's schnellste und billigste reparirt. —

12. Eine gute Pension für Knaben oder Mädchen wird nachgewiesen Langgasse No. 336. 2. Treppen hoch.

13. ☞ Maler-Gehülfen finden Beschäftigung Breitegasse No. 1166.

14. **Daguerreotyp-Portraits** a 1½ Thaler werden Fleischergasse No. 64. angefertigt; so wie auch Familien-Bilder in Gruppen billigst von Adolph Mielke.

15. Mein Comtoir ist jetzt Hundegasse No. 253.

Herrmann Weinberg.

16. Kl. Hosennähergasse No. 865. wird Geld zu 4 pCt. ausgeliehen.

17. **Compagnon-Gesuch**

Zu einem hier am Orte bestehenden Putz- und Mode-Geschäft wird eine Dame, welche Kenntnisse in diesem Fache hat, als Theilnehmerin gewünscht. Reflectirende wollen gefälligst mit Angabe der zu machenden Einzahlung, welche wenigstens in einigen hundert Thalern erfordert wird, ihre Adresse unter P. R. F. 7. im Intelligenz-Comtoir abreichen lassen.

18. Die Künstlerin Emilie Loose aus Eisleben, welche sich den Ruf der größten Städte Deutschlands als **Bauchrednerin** erworben hat, beehrt sich einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß sie im „**deutschen Hause**" 9 Uhr Abends eine **Abend-Unterhaltung** mit Musik-Begleitung geben wird.

19. **Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt.**

Versicherungen auf Gebäude, Mobilien, Waaren u. **Getreide-Einschnitt** werd. ang. Hundegasse 245 d. Post schräge gegenüber. Alfred Reinick

20. **Großes Konzert a la Strauss,**

unter Leitung des Musik Direktors Herrn Winter im Détertschen Locale, Wollwebergasse No. 1986., heute Freitag, den 7. August,

Mittags 12 Uhr und Abends 8 Uhr.

Das Nähere besagen die im Lokale ausliegenden Programme.

21. **Cirque Cuzent & Lejars de Paris.**

in der großen Arena auf dem Holzmarkte.
Heute, Freitag den 7. August, um 7½ Uhr Abends,
außerordentliche Vorstellung.
Unter den zur Aufführung kommenden Piecen sind:
1. Die Dorfhochzeit, mimische Scene von Madame Lejars. 2. Capitaine, Schulpferd, geritten von Dlle. Pauline Cuzent. 3. l'arc — en — ciel, graziöse Tänze und Attitüden, von Madame Berg-Cuzent. 4. Die Olympischen Spiele, von Hrn. P. Cuzent. 5. Der Spaziergang auf der Tonne, von Herrn van Cattendyck. 6. Der unsichtbar werdende Clown, komisches Divertissement 8. Das Steeple Chase von sämmtlichen Reitern der Gesellschaft.

22. Emuels echte Universal-Stahlfedern sind heute angekommen, und empfehlen wir dieselben billigst, mit dem Bemerken, daß der Verkauf von Stahlfedern nur noch einige Tage bei uns währt. Blumenthal & Comp. aus Hamburg u. Magdeburg, am Glockenthor No. 1962.

V e r m i e t h u n g e n.

23. Eine Stube an Einz. ist z. verm. Näheres 3. Damm 1419. 1. Tr. hoch.

24. Heil. Geistgasse No. 978., 2 Treppen hoch, sind, von Michaeli ab, 2 Stuben vis à vis, Küche &c. an ruhige Bewohner zu vermiethen.

25. Scharrmachergasse 750., von der Jopengasse kommend rechts das erste Haus, ist eine freundliche Wohnung mit Meubeln gleich zu vermiethen.

A u c t i o n.

26. **W e i ß e s P o r z e l l a n.**

Freitag, den 7. August c., von 9 Uhr Morgens ab, werde ich in dem Hause des Herrn Conditor Richter, Langenmarkt No. 424., Saal-Etage, für Rechnung Auswärtiger, eine große Parthie weißes Porzellan, bestehend in Tafel- und Caffee-Servicen, öffentlich versteigern. Der Verkauf geschieht in ganzen Servicen, oder auch getheilt nach Bequemlichkeit der Käufer und werden alsdann Terrinen, Schüsseln, Schaalen, Teller, Souciéren, Salatiéren, Compotiéren, Caffee- und Sahnekannen, Tassen, Töpfe ic. in schönen Façons empfohlen.

Da die Herren Verkäufer nur die Räumung dieser Waaren beabsichtigen und deshalb b e d e u t e n d wohlfeilere Preise als selbst Niederlagen von Porzellan-Manufacturen stellen, so erlaube ich mir diese Gelegenheit zum vortheilhaften Einkauf vorzüglich zu empfehlen. J. T. Engelhard, Auctionator.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

Mobilia oder bewegliche Sachen.

27. **Patentirte Waldwoll-Steppdecken, Springfeder-, Pferdehaar-, Waldwoll- und Seegras-Matratzen,** so wie beste gesottene **Pferdehaare** und **Patent-Waldwolle** verkauft billigst

Ferd. Niese, Langgasse No. 525.

28. Kattune $1\frac{3}{4}$ sgr., Nessel $3\frac{1}{4}$ sgr., weiß bunte Tücher $\frac{1}{4}$ Dtzd. 7 sgr., seid. Cravattentücher 4 sgr., Strümpfe $2\frac{1}{2}$ sgr., baumw. Handschuhe $1\frac{1}{4}$ sgr., Schürzenzeuge, Stepp-Röcke, Hosenzeuge, Hosen, Westenzeuge u. Westen, Schlafröcke, schwarz seid. Halstücher, Gummi-Hosenträger a 3 sgr., wie noch manche andere Artikel empfiehlt um möglichst rasch zu räumen J. Leopold Kollm, im Frauenthor.

29. Ein großer, schöner, nussbaum. Wäscheschrank ist Hundegasse 270. zu verk.

30. Die **Regen- u. Sonnenschirm-Fabrik** von
F. W. Dölchner, Schnüffelmarkt 635.,
und in den **Langenbuden,** der Pforte vom **Zeughause** kommend gegenüber, empfiehlt ihr reiches Lager von Regen- u. Sonnenschirmen **en gros** u. **en detail** zu **billigsten, festen Preisen.**

31. **Zum bevorstehenden Dominik** empfehle ich Einem verehrten Publikum mein Lager von Haus- und Wirthschaftsgeräthen zu billigsten, aber festen Preisen. Sämmtliche zu einer Wirthschaft erforderlichen Gegenstände, als: Fayance-, Porzellan-, Bronce-, Metall-, Messing-, Blech-, Eisen-, Stahl- und lackirte Waaren, sowie Glassachen, **complette Kochöfen und Kochgeschirre** sind in großer Auswahl vorräthig. Zugleich empfehle ich Waaren von **englisch** buntem und weißem Fayance.
Gustav Renné,
Langgasse, schrägeüber dem Rathhause.

32. Ohra No 83. ist bestes Schweineschmalz billig zu haben.

33. Der von mir zum Verkauf angekündigte Rübensaamen ist vor dem hohen Thore No. 473. zu haben. Westphal auf Silberhammer.

34. Die längst erwarteten Waaren, als feine Seifen, Pomaden in Kruken u. Stangenform, Extract d'odeurs, Haarfärbungen in allen Abstufungen, das Kopf-Haar, Bart u. Augenbraunen in einigen Minuten zu färben; so wie feine Hosent., Cigarren- und Brieftaschen p.p., so wie noch viele neue Sachen empfiehlt billig C. Müller, Schnüffelmarkt am Pfarrhofe.

35. **Petzenbürger & Wittig,**
Heil. Geistgasse № 992. nahe dem Damme,
empfehlen ihr reichhaltiges Lager von Putz-Gegenständen zu sehr billigen Preisen.

36. Mit ächtem Schweitzer Absainth, Baseler Kirschwasser, ital. Marachino, Pariser Estragonessig, India Curry-Powder, India-Soy, Walnut-Ketchup, Anchovins-Essence, Londoner Pickels, Cayennen-Pfeffer, Muskattrauben-Rosinen, Limonen, haltbaren Citronen, Pommeranzen und süßen Apfelsinen, empfiehlt sich Jantzen, Gerbergasse No. 63.

37. Mehrere gute Reit- und Wagenpferde stehen bis Sonntag, den 9. August, im Hotel „drei Mohren" zum Verkauf. Das Nähere in den Morgenstunden und Mittags zwischen 12 und 1 Uhr bei dem Besitzer, Zimmer No. 1.

38. Rähm 1627. 1 Tr. h. ist ein schwz. neu. Frack u. Oberrock bill. zu verk.

39. Selterwasser wird billig verkauft Hundegasse No. 299.

40. Zum Dominik empfehle ich mein wohl assortirtes Putzwaarenlager, bestehend in den neuesten seidenen und Jackonetthüten, geschmackvoll gearbeiteten Hauben, Kragen, Blumen, festen Hutbändern von 3 sgr. a Elle, Haubenbändern von $1\frac{1}{2}$ sgr. a Elle ab. Ferner, um mit einem Lager Roßhaar- u. Bordenhüten zu räumen, bedeutend unter dem Kostenpreise, von 1 rtl. 10 sgr. Mein Stand ist während des Dominiks in der Mitte der langen Buden, neben Herrn Dölchner. A. Hoffmann.

41.
Corsett-Verkauf von J. Schulze aus Berlin.

Mein dort bestehendes Kommissions-Lager von Damen- und Kinder-Corsetts habe ich für den Dominik neuerdings auf's vollkommenste mit mehreren hundert Stücken von allen Gattungen sortirt, so daß ich überzeugt bin, daß solches allen Anforderungen gänzlich entsprechen wird; daher ich dasselbe bestens empfehle.

Berlin. J. Schulze.

Auf obige Anzeige mich beziehend, offerire ich dieses bekannte, bedeutende Lager zur beliebigen Auswahl hiemit ergebenst. J. M. Focking,
Erdbeermarkt 1343., im breiten Thore.

Immobilia oder unbewegliche Sachen.

42. Nothwendiger Verkauf.

Das dem Böttchermeister Anton Lewinski und seiner Ehefrau Auguste geborne Ustarbowski zugehörige, zu Oliva in der Rosengasse No. 36. F. des Hypothekenbuchs gelegene Grundstück, abgeschätzt auf 272 rtl. 28 sgr. 9 pf. zufolge der nebst Hypothekenscheine und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll

den 9. (neunten) October 1846,
Vormittags 10 Uhr,

an hiesiger Gerichtsstelle verkauft werden.

Königliches Land- und Stadtgericht zu Danzig.

Am Sonntag, den 26. Juli 1846, sind in nachbenannten Kirchen zum ersten Male aufgeboten:

St. Johann. Der Schornsteinfeger Friedrich Wilhelm Springer mit Elisabeth Dreilich aus Sulau in Schlesien.
Der Oderkahnschiffer Gottlieb Wolff mit Jungfrau Friederike Pitkowska.

St. Trinitatis. Der Maler u. Lackirer August Ferdinand Komm m. Jgfr. Charlotte Knobloch.
Der Arbeitsmann Carl Wilhelm Krause m. Jgfr. Renate Florentine Watembowska.

St. Barbara. Der Schuhmachergesell Robert Eduard Dobriteur mit Henriette Laura Stephan.
Der Arbeitsmann Carl Heinrich Eduard Kopski m. Jgfr. Johanne Eleonore Föllmer.

Heil. Geist. Der Arbeitsmann Carl Heinrich Eduard Kopski m. f. Br. Johanne Eleonore Föllmer.

Heil. Leichnam Der Zimmergesell Johann Carl Brinkmeier von hier m. Jgfr. Anna Helene Christine Stemman aus Altona.

Himmelfahrtskirche in Neufahrwasser. Der Steuermann Carl Wilhelm Ferdinand Eduard Wolter m. Jgfr. Albertine Charlotte Kuntz.

Anzahl der Gebornen, Copulirten und Gestorbenen.

Vom 19. bis zum 26. Juli 1846 wurden in sämmtlichen Kirchspielen 37 geboren, 10 Paar copulirt und 30 begraben.

Wechsel- und Geld-Cours.

Danzig, den 6. August 1846.

	Briefe.	Geld.
	Silbrgr.	Silbrgr
London, Sicht . . .	—	—
— 3 Monat . .	$204\frac{1}{4}$	—
Hamburg, Sicht . . .	—	—
— 10. Wochen	$44\frac{3}{4}$	—
Amsterdam, Sicht . .	—	—
— 70 Tage . .	$99\frac{3}{4}$	—
Berlin, 8 Tage . .	—	—
— 2 Monat . .	$99\frac{1}{4}$	—
Paris, 3 Monat . . .	$79\frac{1}{4}$	—
Warschau, 8 Tage .	96	—
— 2 Monat .	—	—

	ausgeb.	begehrt.
	Sgr.	Sgr.
Friedrichsdo'r . . .	170	—
Augustdo'r	—	—
Ducaten, neue . . .	96	—
dito alte	96	—
KassenAnweis. . Rtl.	—	—